

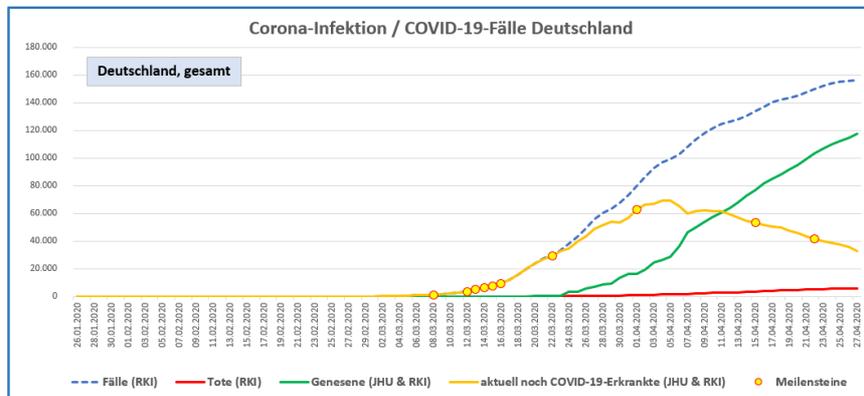
¼ Jahr Corona in Deutschland – wir ziehen Bilanz

Vor einem viertel Jahr - am 27. Januar 2020 - wurden bei der Firma Webasto nahe München die ersten COVID-19-Fälle in Deutschland bekannt.



Hintergrund:

COVID-19 ist eine neu aufgetretene Atemwegs-erkrankung (für englisch corona virus disease 2019; auf Deutsch Coronavirus-Krankheit-2019). Diese Erkrankung war erstmals im Dezember 2019 in der chinesischen Millionenstadt Wuhan auffällig geworden, entwickelte sich im Januar 2020 in China zur Epidemie und breitete sich schließlich weltweit aus. Der Ausbruch wurde durch das bis dahin unbekannte Corona-Virus SARS-CoV-2 ausgelöst. Dieses Virus wird allgemein als Coronavirus bezeichnet.



Datenquellen:

Die für die Grafiken und Auswertungen auf dieser und den folgenden Seiten verwendeten Daten stammen Anfangs von der Johns Hopkins University (JHU) und dem Robert-Koch-Institut (RKI), später vom Robert-Koch-Institut (RKI) und den amtlichen Meldungen der regionalen Behörden in unserer Umgebung.

Wie in der oben stehenden Grafik zu sehen, startete die erste Infektionswelle am 26.01.2020. Es gab sechzehn mit COVID-19 Erkrankte, die nach zirka vier Wochen wieder alle genesen sind. Danach war Deutschland gemäß offizieller Zahlen vier Tage infektionsfrei. Am 25.02.2020 startete die zweite Infektionswelle in Heinsberg mit der Karnevalszeit und dann kamen immer mehr Infektionsherde hinzu.

Bei den oben genannten Fall-Zahlen handelt es sich die kumulierten COVID-19-Fällen (inklusive aller Nachmeldungen) bis zum 28.04.2020. Diese kumulierten Zahlen weichen zum Teil erheblich von den tagesaktuellen Meldungen des RKI ab. So wurden am 21.03.2020 vom RKI 18.610 Fälle gemeldet, die bis heute auf 27.305 Fälle korrigiert wurden, das einer Korrektur von plus 47% entspricht.

Zwischen dem 21.03. und 04.04. lag die Korrektur der RKI-Zahlen zwischen 5.190 und 8.695 Fälle pro Tag. Aus diesen Grund sind auch die Fallzahlen der letzten Wochen und Tage nur mit Vorbehalt zu sehen.

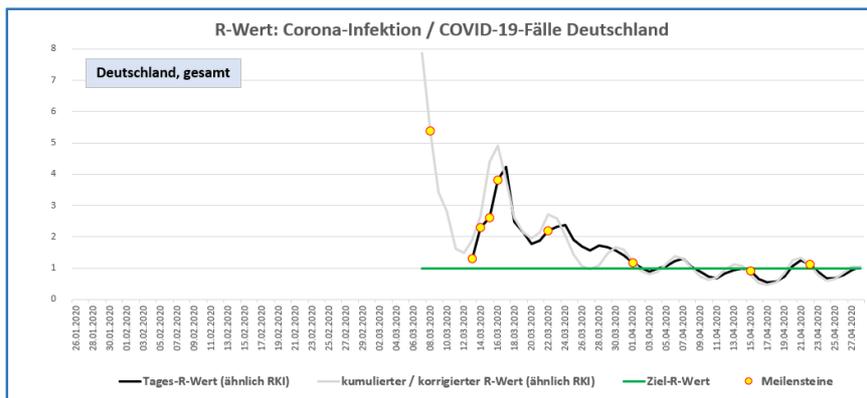
Bei den in den Grafiken eingefügten „Meilensteinen“ handelt es sich um die wichtigsten Tage mit den wichtigsten amtlichen Empfehlungen und Verordnungen, sowie Daten aus der Region:

- 08.03.2020: Empfehlung der Absage von Veranstaltungen mit mehr als 1000 Teilnehmern
- 12.03.2020: Kassel schließt Discos, Kinos, Ausstellungen
- 13.03.2020: Göttingen untersagt alle Veranstaltungen über 100 Personen
Schulschließungen in Niedersachsen
Kassel hebt die Schulpflicht auf und schließt Schulen
Jugendfeuerwehrdienste + Aktivdienst der Feuerwehr fallen aus

Fortsetzung Seite 2

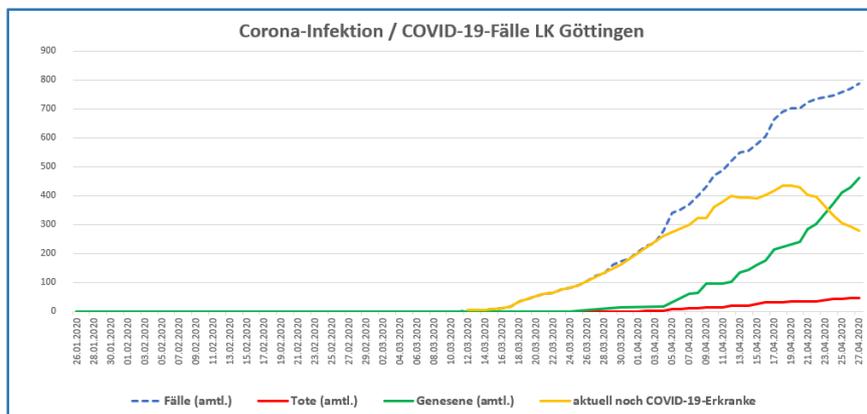
¼ Jahr Corona in Deutschland – wir ziehen Bilanz

- 14.03.2020: Kassel untersagt Veranstaltungen ab 150 Personen
Krankenhäuser beschränken Besucher
erste Fernsehsendungen ohne Publikum
- 15.03.2020: erster Corona-Fall in Hann. Münden
Deutschland schließt Grenzen zu Frankreich, Österreich und der Schweiz
Kassel untersagt Veranstaltungen ab 100 Teilnehmer
- 16.03.2020: Besuchsverbot Klinikum Hann.Münden
Bundesweit schließt fast alles per Regierungsbeschluss, auch Schulen
- 18.03.2020: Angela Merkel: "Es ist ernst. Seit der Deutschen Einheit, nein, seit dem Zweiten Weltkrieg gab es keine Herausforderung an unser Land mehr, bei der es so sehr auf unser gemeinsames solidarisches Handeln ankommt"
- 22.03.2020: Ausgangsbeschränkungen werden beschlossen, Ausnahmen arbeiten, einkaufen, ...
- 01.04.2020: Ausgangsbeschränkungen werden bis 19.04.2020 verlängert
vermutlich erster Corona-Fall in Staufenberg
- 15.04.2020: Ausgangsbeschränkungen werden bis 03.05.2020 verlängert
Schulen dürfen ab 04. Mai wieder schrittweise öffnen
Geschäfte unter 800 qm dürfen ab 20. April wieder öffnen
aber keine Großveranstaltungen bis 31. August
- 22.04.2020: ab Montag, den 27.04.2020 gilt Maskenpflicht in ÖPNV, in Läden, ...



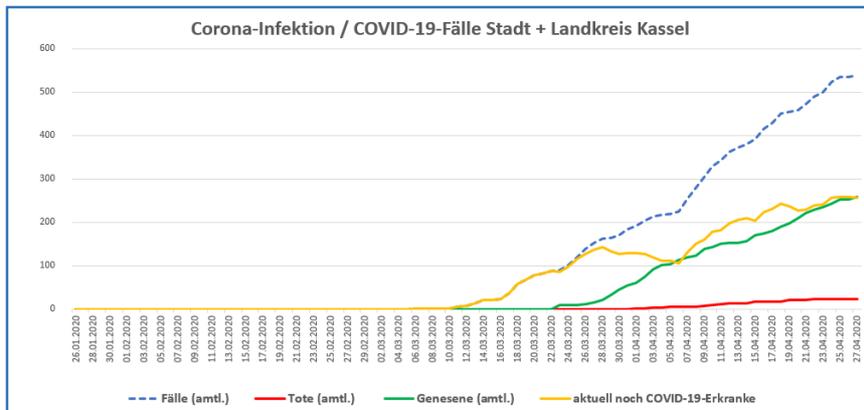
Was steckt hinter dem R-Wert: Der R-Wert ist die Reproduktionsrate, die durch diverse Modelle berechnet wird und daher auch voneinander abweichen kann. In der Grafik links wird eine Ansteckung mit COVID-19 nach vier Tagen angenommen. Diese Berechnung ist ähnlich dem des Robert-Koch-Instituts (RKI).

In dieser Grafik wurden die wichtigen Termine mit Empfehlungen und Verordnungen (Meilensteine) auf den R-Wert gelegt und man erkennt auch hier, welche Bedeutung dieser R-Wert zeitweise gehabt haben könnte.

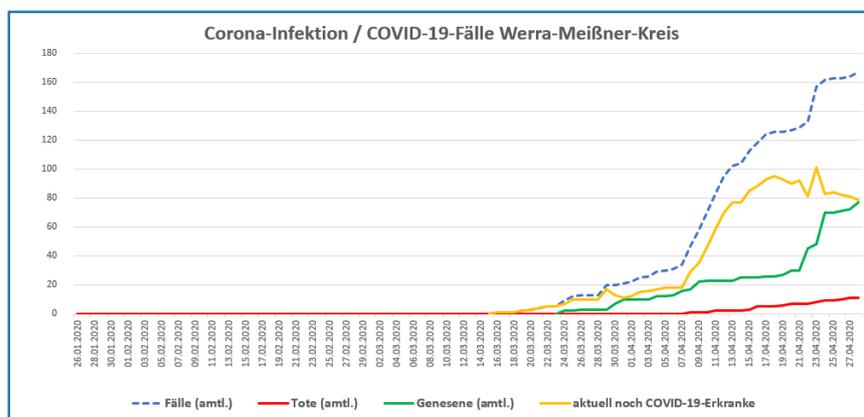


Im Landkreis Göttingen gab es anfangs verhältnismäßig geringe Fallzahlen. Ab dem 31.03.2020 stiegen die Infektionen dann aber deutlich an und fielen auch später als im deutschen Vergleich. Hinweis: Die Zahlen des RKI liegen deutlich unter den hier verwendeten amtlichen Meldungen.

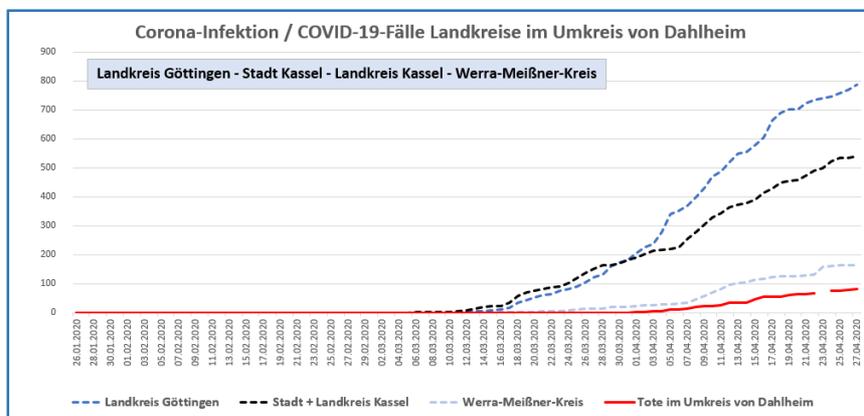
¼ Jahr Corona in Deutschland – wir ziehen Bilanz



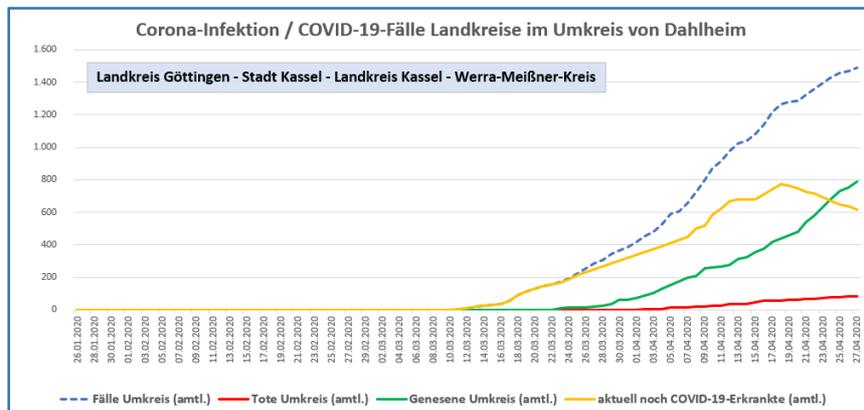
Bei den amtlichen Zahlen der Stadt und des Landkreis Kassel gibt es keine Abweichungen zu den Zahlen der RKI. Hier erkennt man den Genesungserfolg ab dem 28.03.2020, der aber ab dem 06.04.2020 wieder zunahm.



Im Werra-Meißner-Kreis gab es bedingt durch den ländlichen Raum kaum COVID-19-Fälle. Damit war aber ab dem 08.04.2020 Schluss. Aber auch hier erholen sich langsam die Zahlen. Hinweis: Die Zahlen des RKI liegen deutlich unter den hier verwendeten amtlichen Meldungen.



Hier ein grafischer Vergleich der amtlichen Fall-Zahlen in den Landkreisen unserer Umgebung.
Einwohnerzahlen je Landkreis sind allerdings zu beachten:
 - LKr Göttingen: ca. 328.000
 - Stadt + LKr Kassel: ca. 438.000
 - LKr Werra-Meißner: ca. 101.000
 Die unterbrochene Linie (Tote) resultiert aus fehlenden amtlich gemeldeten Zahlen.



Aktuell gibt es in Staufenberg fünf COVID-19-Fälle und 16 in Hann.Münden (mit Ortsteilen). Todesfälle gibt es nach uns vorliegenden Zahlen weder in Staufenberg, noch in Hann.Münden. Leider fehlen uns Angaben zur Anzahl der Genesen.
Alle Angaben in diesem Artikel ohne Gewähr.